



blickpunkt

INFORMATIONEN
DES JAKOB-BRUCKER-GYMNASIUMS KAUFBEUREN

Schuljahr 2020/21 Ausgabe 13 6.5.2021 25. Jahrgang

Telefon: 08341/96655-0 Fax: 08341/96655-199

Internet: <http://www.jakob-brucker-gymnasium.de>

E-Mail: schule@jakob-brucker-gymnasium.de

Segnungsgottesdienst für die Abiturienten

Dr. S. Dirigl, G. Nebas – Trotz aller widrigen Umstände findet auch heuer ein digitaler Segnungsgottesdienst am Vorabend des Abiturs, **Dienstag, 11.5.**, um **19:00 Uhr** statt. Pfarrer Waltner und Pfarrerin Kugler werden aus der Josephskapelle den Gottesdienst als Live-Übertragung halten. Der Zugangslink wird auf der **JBG-Homepage** veröffentlicht.

Die Fachschaften Evangelische und Katholische Religionslehre laden sehr herzlich alle Abiturienten, alle Eltern und Lehrkräfte sowie alle, die sich den Abiturienten verbunden fühlen, zum (digitalen) Besuch des Gottesdienstes ein.

Online-Elternabend zur Berufsorientierung der Handwerkskammer für Schwaben

Red. – Am **Mittwoch, 12.5.**, um **18.30 Uhr**, können Sie sich live dazuschalten, um über Ausbildungsrichtungen, Karrieremöglichkeiten, den Ablauf einer dualen Ausbildung und über Tools der Stellen- und Praktikassuche informiert zu werden. Einen Link zum kostenlosen **Online-Elternabend** finden Sie unter www.hwk-schwaben.de/berufsorientierung oder über den QR-Code.



Zur Teilnahme klicken Sie einfach kurz vor Beginn der Veranstaltung auf den Link und schon sind Sie live dabei!

Eingeladen sind alle Eltern, deren Kinder in der Phase der Berufsorientierung sind - unabhängig welcher Schulart.

Wie läuft die Sprechstunde ab? Im ersten Teil des Vortrags geben Ihnen unsere Expertinnen einen Einblick in die Welt des Handwerks, über Ausbildungsmöglichkeiten und allgemein zum Ablauf einer dualen Ausbildung. Im zweiten Teil wird uns Frau Renate Brechenmacher von der Elias-Holl-Bauinnung live aus der Praxis und ihren persönlichen Erlebnissen bei der Berufsorientierung ihrer Kinder berichten. Danach haben Sie Zeit, uns Ihre Fragen zur Ausbildung, zur Bewerbung, und zu allem was Ihnen bei der Suche nach Ausbildungsstellen wichtig ist, zu stellen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter nina.seitz@hwk-schwaben.de.

Die JBG-Fotostory

S. Kinateder – Du vermisst die alltägliche Umgebung an der Schule, weil du nun schon so lange Distanzunterricht hast? Du besuchst gerade die 4. Klasse und überlegst, im kommenden Schuljahr auf das JBG zu wechseln? Oder du möchtest einfach unsere Schule noch besser kennenlernen? Dann bist du bei der JBG-Fotostory genau richtig. Die Kopplungsklasse 5cd hat es sich im Rahmen des Englischunterrichts zur Aufgabe gemacht, neuen fiktiven Schülern das Jakob-Brucker-Gymnasium vorzustellen und sie in ihren Unterricht und die verschiedenen Räumlichkeiten unserer Schule mitzunehmen. Auf dieser Tour könnt ihr nun ebenfalls dabei sein und Zoe und James, die neue Schülerin und den neuen Schüler, begleiten.

Corona und dem Distanzunterricht zum Trotz haben die 5.-Klässler in den Zoom-Sitzungen mit großem Eifer die Dialoge zu den verschiedenen Bildern der Bildergeschichte in Gruppen vorbereitet. Danach mussten wir lange Zeit auf den herbeigesehnten Wechselunterricht warten, sodass der zweite essentielle Teil des Projekts, nämlich die Fotos, fertiggestellt werden konnte. Die Freude war groß, als die 5cd in den beiden Wochen vor den Osterferien die heiligen Hallen des JBG betreten durften. Aber nicht nur die Bilder wurden in dieser Zeit aufgenommen, sondern auch eine weitere Komponente für das Endergebnis sollte erstellt werden - es gibt nämlich noch eine Besonderheit bei dieser Fotostory. Jedes einzelne Bild ist mit einer Tonspur unterlegt, sodass ihr die Dialoge nicht nur lesen, sondern auch anhören könnt. Da es zwei Versionen der Fotostory gibt - nämlich eine mit deutscher und eine mit englischer Audio - ist es kein Problem, wenn ihr noch kein Englisch sprechen oder verstehen könnt, denn die Schüler der 5cd haben es für euch bereits übersetzt und eingesprochen.

Abschließend möchten wir uns nun auch noch bei allen Lehrkräften bedanken, die uns bei der Fotostory unterstützt und es möglich gemacht haben, dass wir in ihren Unterrichtsstunden die Bilder aufnehmen konnten.

Seid ihr nun neugierig geworden? Dann besucht die Homepage des JBGs und schaut euch das Endprodukt an. Viel Spaß beim Ansehen und Anhören!

Neues von unseren Umweltschule-Aktionen

Dr. M. Eiblmaier – Mit dem April ging die Aktion 3 unserer Umweltschule-Bewerbung 2021 zu Ende: Über 60 Fotos von Frühlingsblumen und blühenden Bäumen und Sträuchern wurden trotz des langen kalten Wetters eingereicht. Unsere SMV hat das Bild der Zwetschgenbaumblüte von Moritz Reichart (8d) zum Siegerfoto gekürt. Herzlichen Glückwunsch!



Als Preis gibt es das Bestimmungsheft „Tiere und Pflanzen unserer Heimat“.

Und so geht es weiter:

Aktion 4: Stunde der Gartenvögel

Was ist geplant? Vom 13. bis 16.5. (und nur an diesen Tagen!) findet die alljährliche *Stunde der Gartenvögel* statt - ein *Citizen Science Projekt*. Bei solchen Aktionen werden von Bürgern - in unserem Fall von den Schülern und Lehrkräften des JBG - *wissenschaftliche Daten* gesammelt. Diese Daten werden gemeldet und von Forschungsgruppen ausgewertet.

Wie nimmt man teil? Im Fall der *Stunde der Gartenvögel* kannst du im genannten Zeitraum für eine Stunde lang *Vögel zählen* und die *Anzahl/Arten der beobachteten Vögel* an den Landesbund für Vogelschutz melden. Der genaue Ablauf ist detailliert im MEBIS-Kurs beschrieben:

<https://lernplattform.mebis.bayern.de/course/view.php?id=961984§ion=3>

Dort finden sich auch Bestimmungshilfen und ein Formular zum Notieren der Beobachtungen.

Aktion 5: „Biologische Vielfalt in und um KF - Wirbeltiere“

Bisher haben wir im MEBIS-Kurs die Fotos von Bäumen, Sträuchern und Frühblühern gesammelt. **Bis zum 31.5.** können Fotos von Wirbeltieren eingereicht werden. Viele Vögel, Amphibien und Reptilien sind im Frühling besonders aktiv. Mit etwas Glück gelingt dir sogar ein interessantes Foto eines Säugetiers oder eines Fisches. Auch hier wird die SMV ein Siegerfoto auswählen. Teilnahme via MEBIS: <https://lernplattform.mebis.bayern.de/course/view.php?id=961984§ion=5>. Viel Erfolg!

Erfolgreiche Blutspendeaktion

Janina Shafik (Elternbeirats-Vorsitzende) – Nach einjähriger Pause konnte der Elternbeirat am 23.4. wieder eine Blutspendeaktion an der Schule durchführen. Da aufgrund der momentanen Hygieneauflagen ein Einsatz des Blutspende-Mobils nicht möglich war, fand die Blutspende in den Räumen des Technikums und der Mensa statt. Dadurch war wesentlich mehr Platz vorhanden und es gab nie lange Wartezeiten. Neu war, dass man vorab einen festen Termin reservieren konnte. Der Elternbeirat freut sich, dass 105 Blutspender gezählt wurden, von denen ein Viertel Erstspender waren (ein großes Dankeschön an unsere volljährigen Schüler). Danke an Herrn Bär, der uns bei der Planung und Durchführung tatkräftig unterstützt hat.

Die übliche Verpflegung nach der Blutspende konnte aufgrund der aktuellen Vorgaben nicht angeboten werden, daher erhielt jeder Blutspender eine leckere Brotzeit-Tüte. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Bäckereien Körber, Koneberg und Posselt sowie den Firmen Kaufland, Reformhaus Merk und V-Markt, die es uns ermöglicht haben, diese tollen Brotzeiten anzubieten. Das Blutspende-Team kommt gerne wieder, und wir werden ganz sicher wieder eine Blutspende-Aktion durchführen.

Bewerbungstraining bei der Sparkasse Kaufbeuren

V. Friedl – Ein stattlicher großer Raum, ein langer Konferenztisch und der Blick aus der Vogelperspektive darauf - so gestaltete sich der Einblick in den repräsentativen Konferenzraum des Sparkassenvorstandes, den uns Frau Hinterberger und Frau Ebert von der Sparkasse Kaufbeuren gewährten. Das P-Seminar „Feste und Traditionen in Frankreich“ durfte nämlich an einem virtuellen Training fürs Bewerbungsgespräch teilnehmen, aus bekannten Gründen natürlich aus heimischer Distanz. Dass auch dieses Format in digitaler Form gelingen kann, bewiesen die beiden Damen aus der Personalabteilung in einer sehr gut koordinierten Stunde. Zunächst stellten sie die Sparkasse mit ihren Mitarbeitern und Abteilungen vor, dann gab es allgemeine Tipps und Hinweise für den Bewerbungsprozess und für das Bewerbungsgespräch, bevor eine junge Auszubildende den Raum betrat, um ein fingiertes Bewerbungsgespräch im Rollenspiel zu absolvieren. Besonders dieser Teil nahm vielen P-Seminar-Teilnehmern die Ängste, die mit dem Bewerbungsgespräch mitschwingen. Sie konnten sehen, wie und welche Fragen gestellt wurden, wie beide Seiten sich verhielten, und bekamen viele wertvolle Tipps für ein gelingendes Gespräch mit. Der Sparkasse Kaufbeuren und besonders Frau Hinterberger und Frau Ebert gilt der Dank für diesen sehr interessanten und aufschlussreichen Nachmittag!

Und jetzt endlich doch: Ab nächster Woche werden überall im Schulhaus unsere Plakate zu französischen Festen und Traditionen zu entdecken sein!

Neues aus Nepal

M. Liebau – Vor fast genau sechs Jahren im Jahr 2015 wurden durch ein furchtbares Erdbeben in Nepal 800.000 Häuser und 700 Schulen zerstört. Unser ehemaliger Schüler, Michael Elstner, Abiturjahrgang 2014, schloss sich deshalb während seines Bauingenieurstudiums im Jahr 2018 der Organisation „Supertecture“ an, welche weltweit soziale Projekte umsetzt.

Michael gehörte der sechsköpfigen, aus Deutschland entsandten Gruppe an, die im Bergdorf Doksan vier Gebäude einer Schulerweiterung realisierten. Die Studenten waren entweder alleine oder zu zweit für ein Gebäude verantwortlich, angefangen von der Planung über die Beschaffung der Materialien bis zur Umsetzung, an der auch etliche Einheimische mitwirkten. Alle packten mit unermüdlichem Engagement selbst mit an, trotzten dem Monsunregen, Ungezieferplagen und anderen Widrigkeiten.

Eine bestehende Grundschule wurde durch diese vier besonderen Häuser um eine weiterführende Schule ergänzt. Jedes Gebäude, das je einem Klassenraum entspricht, unterscheidet sich sowohl in der Bauweise als auch im Material, welches vorwiegend aus den Ruinen zusammengetragen wurde, von den anderen. Eingesetzt wurden alte Ziegel, Lehm und Bambus, Naturstein sowie die Überreste alter Fenster, so dass jedes eigenständige Gebäude seinen eigenen Charakter trägt. Zu jedem dieser vier Gebäude ist ein Buch entstanden, die erst vor Kurzem erschienen sind. Michaels Buch trägt den Namen „NATURAL ROCK“, in welchem sein Natursteinhaus von der Entstehung bis zur Fertigstellung dokumentiert wird. Der Erlös aus diesen Büchern wird für weitere Projekte verwendet.

Seit diesem Projekt, das mit etlichen Preisen ausgezeichnet wurde, baut „Supertecture“ z.B. an einer Lodge in Nepal und einem Kindergarten in Tansania. Jedes Semester bricht hierfür ein neues Team von Studenten in die beiden Länder auf, darunter auch zahlreiche weitere ehemalige - oder immer noch - Kaufbeurer.

Interessierte finden die gelungenen Bücher und weitere Infos unter <https://www.supertecture.com/superbooks/>.

Das JBG gratuliert seinem „Ex-Schüler“ Michael Elstner zu diesem beeindruckenden Werk und wünscht ihm viel Erfolg bei seiner Masterarbeit im Studiengang „Digitales Bauen“ in Regensburg.

Blickpunkt-Klassiker

H. Römer – Lösung 11. Klassiker: Was würde der andere Schüler antworten, wenn ich ihn fragen würde: „Geht es hier ins Haus A?“ Die Antwort ist immer gelogen.

Gewinner der **Blickpunktschokolade** ist Noah Shafik (9b). Gratulation!

12. Klassiker: Von den neuen Räumen im Haus A gibt es ein Laufband über Haus B zum Haus D. Herr Walter möchte möglichst schnell von Haus A nach Haus D und darf dabei auch das neue Laufband nützen. Er läuft mit konstanter Geschwindigkeit. Er muss aber einmal seinen Schnürsenkel binden, wobei die Zeit auf dem Laufband dazu ausreichen würde. Soll Herr Walter seine Schnürsenkel auf dem Laufband binden oder besser nicht dort?

Termine

Montag, 10.5., bis Mittwoch, 12.5.2021

Anmeldung für die neue 5. Jahrgangsstufe 2021/22

Montag, 10.5.2021, 19:00 Uhr

Klassenelternsprecher-Forum online

Dienstag, 11.5.2021, 19:00 Uhr

Segnungsgottesdienst für Abiturienten online

Mittwoch, 12.5.2021

Abiturprüfung im Fach Deutsch

Dienstag, 18.5.2021

Abiturprüfung im Fach Mathematik

Redaktion: Dullak, Friedl, A. Grimm, Klauer